



18. Kolloquium »Forschungsberatung« der DGfE
am 13.11.2017 von 10.00 bis 16.00 Uhr
in der Fakultät für Bildungswissenschaften, Universität Duisburg-Essen

Die Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft lädt zum 18. Kolloquium »Forschungsberatung« für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie für Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen ein, die für ein Forschungsvorhaben Drittmittel bei einer Förderinstitution, beispielsweise bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), der VW-Stiftung oder dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) einwerben möchten.

Das Kolloquium ist an qualitativ und/oder quantitativ arbeitende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Deutschland und der Schweiz adressiert, die daran interessiert sind, sich vor der Antragstellung eines Forschungsvorhabens von Expertinnen und Experten beraten zu lassen. Die DGfE organisiert und fördert dieses Kolloquium und lädt für die Beratungen erfahrene DFG-Fachgutachterinnen und Fachgutachter ein, die jedoch derzeit nicht Mitglied des erziehungswissenschaftlichen Fachgremiums der DFG sind. Zugesagt haben Prof. Dr. Hans-Christoph Koller (Hamburg), Prof. Dr. Margret Kraul (Göttingen), Prof. Dr. Detlev Leutner (Essen) und Prof. Dr. Rudolf Tippelt (München).

Grundlage der Beratungen ist eine circa fünf Seiten umfassende Kurzbeschreibung des geplanten Forschungsvorhabens. Diese ist zusammen mit der Anmeldung einzureichen. Die Forschungsskizzen sollten gängige Antragsrichtlinien beachten, beispielsweise die der DFG, zu finden unter http://www.dfg.de/formulare/54_01/54_01_de.pdf.

Einsendeschluss für die Kurzschnitte und Anmeldeschluss für die Teilnahme ist der 12.10.2017. Die Beratung erfolgt in kleinen Gruppen, die es ermöglichen individuell auf jedes Projekt einzugehen. Zur Vorstellung des Projektes am 13.11.2017 sollte ein Kurzvortrag von fünf Minuten Länge vorbereitet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 20€. Die Kosten für die Anreise und die gegebenenfalls notwendige Übernachtung tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. David Tobinski (Essen):
David.Tobinski@uni-due.de ; Betreff: DGfE Forschung

Ihre Anmeldung mit Kurzbeschreibung senden Sie bitte an Susan Derdula in der DGfE-Geschäftsstelle:
buero@dgfe.de; Betreff: DGfE-Forschungskolloquium Skizze